



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Deutsche Ärzteversicherung werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Deutsche Ärzteversicherung im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2.78 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Deutsche Ärzteversicherung ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0.89 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6.67% und liegt damit um 2.21 Prozentpunkte über dem Marktmitel von 4.46%.

| Input Variable | Value in TEUR |
|--------------------------------------|---------------|
| Buchwert Kapitalanlagen | 3.021 |
| Fondsgebundene LV | 1.075 |
| Genussrechte | 0 |
| HGB-Bilanzsumme | 4.253 |
| HGB-Deckungsrückstellung | 2.739 |
| HGB-Eigenkapital ohne GR und NV | 52 |
| Risiko- und Übriges Ergebnis | 99 |
| Schlussüberschussanteil-Fonds | 27 |
| Zahlungen Versicherungsfälle | 421 |
| Zinszusatzreserve | 122 |
| aktivische Bewertungsreserven | 520 |
| freie RSt für Beitragsrückerstattung | 160 |
| mittlerer Tarifrechnungszins | 3.4% |
| nachrangige Verbindlichkeiten | 10 |

| Output Variable | Value in TEUR |
|----------------------------------|---------------|
| HGB-Eigenkapital | 62 |
| verfügbare RfB | 187 |
| HGB-DRSt ohne ZZR | 2.617 |
| Bestandsabbaurate | 11% |
| Passivduration | 8,5 |
| Marktwert Kapitalanlagen | 3.542 |
| zukünftige pass. vt. Überschüsse | 839 |
| zukünftige pass. Zinsüberschüsse | -176 |
| passivische Bewertungsreserven | 663 |
| zukünftige Überschüsse | 1.183 |
| zukünftige Aktionärgewinne | 296 |
| latente Steuern | 74 |
| ökonomisches Eigenkapital | 284 |
| ökonomische Eigenkapitalquote | 6.7% |